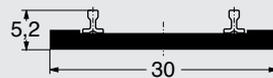
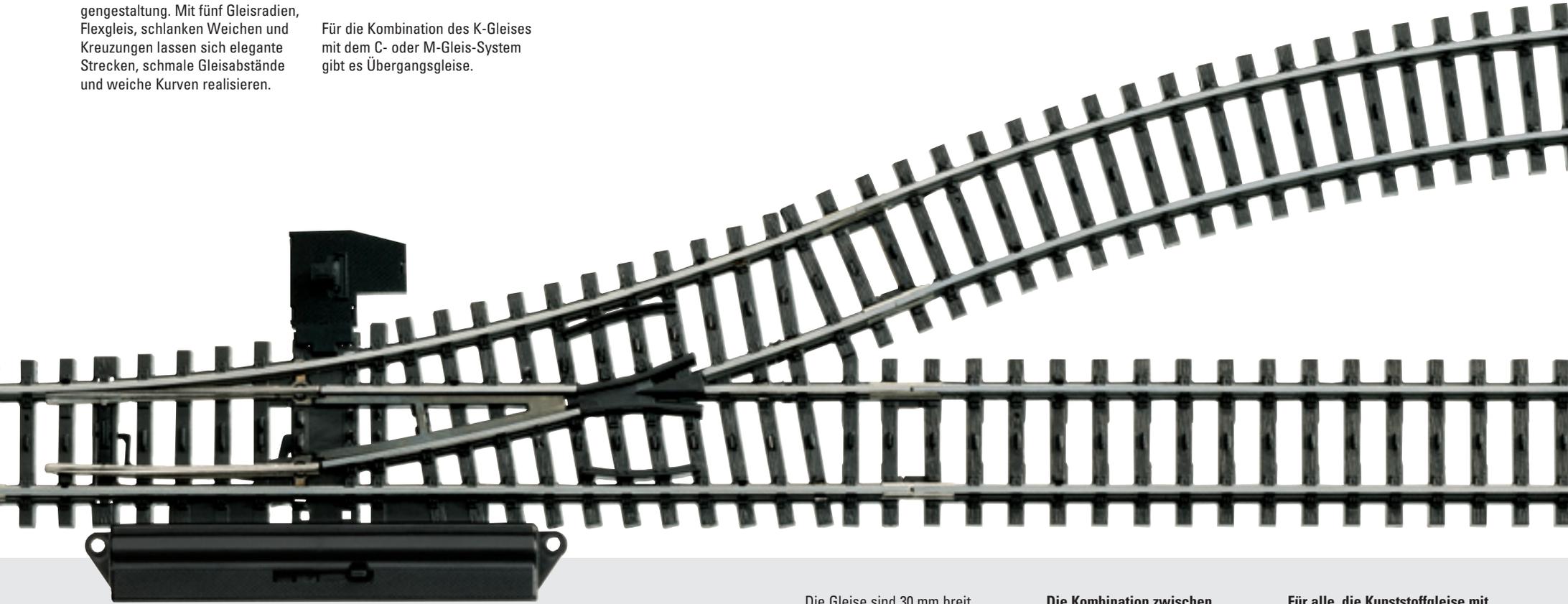


K-Gleis.

Das K-Gleis bietet dem anspruchsvollen Modellbahner alle Möglichkeiten für eine großzügige Streckenführung und vorbildgerechte Anlagengestaltung. Mit fünf Gleisradien, Flexgleis, schlanken Weichen und Kreuzungen lassen sich elegante Strecken, schmale Gleisabstände und weiche Kurven realisieren.

Die vorbildgerechten Vollprofil-schienen, fein gravierte Schwellen ohne Schotterbett und die Möglichkeit zum Unterflureinbau der Weichenantriebe bieten alle Freiheiten für die naturnahe Gestaltung.

Für die Kombination des K-Gleises mit dem C- oder M-Gleis-System gibt es Übergangsgleise.



Die Gleise sind 30 mm breit. Deshalb müssen von den angegebenen Gleismittenabständen jeweils 30 mm zur Ermittlung der lichten Abstände abgezogen werden.

Die Kombination zwischen Kunststoffgleisen und C-Gleisen ermöglicht das Übergangsgleis 24922

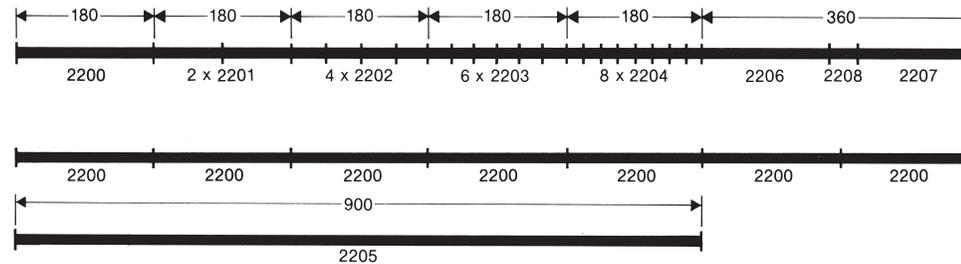
Für alle, die Kunststoffgleise mit Metallgleisen kombinieren wollen, gibt es das Übergangsgleis 2291

Gerade Gleise.

Die Geometrie des Kunststoffgleises geht vom Raster der geraden Standardlänge 180 mm aus. Die Gleise mit Teillängen dienen zum Aufbau beliebiger Streckenlängen, vor allem aber auch zum exakten Längenausgleich in Kombinationen mit Weichen und Kreuzungen und zur jeweiligen Ergänzung auf das Standardraster.

Bei geraden Gleisen wird die Länge der Schienenstränge gemessen. Bei gebogenen Gleisen wird der Radius bis zur Mitte des Gleiskörpers und der Winkel des Bogens angegeben.

Das K-Gleis-Längenraster.



2201 Gerades Gleis.

Länge $1/2 = 90$ mm.



2207 Gerades Gleis.

Länge 156 mm.



2206 Gerades Gleis.

Länge 168,9 mm. Entspricht Weichenlänge 2262, 2263, 2265 und 2266.



2200 Gerades Gleis.

Länge $1/1 = 180$ mm (Standardlänge).



2291 Übergangsgleis gerade.

Länge $1/1 = 180$ mm. Ermöglicht den Übergang von Kunststoff- auf Metallgleise.



2209 Gerades Gleis.

Länge 217,9 mm.



2202 Gerades Gleis.

Länge $1/4 = 45$ mm.



2293 Gerades Gleis.

Länge 41,3 mm.



2208 Gerades Gleis.

Länge 35,1 mm.



2203 Gerades Gleis.

Länge $1/6 = 30$ mm.



2204 Gerades Gleis.

Länge $1/8 = 22,5$ mm.



Funktionsgleise.

Anschlussgleise.

Anschlussgleise dienen der Fahrstromzuführung von Mittelleiter und Außenschienen. Bei längeren Strecken sollte der Fahrstrom etwa alle 2 m mit Anschlussgleisen oder Anschlussklemmen 7500 und 7504 eingespeist werden. Gegen Rundfunkstörungen soll in jedem Bahnstromkreis ein Anschlussgleis mit Entstörkondensator 2292 verwendet werden (entfällt bei Delta- und Digital-Betrieb).

Kontaktgleise.

Ein isolierter Schienenabschnitt erhält Kontakt durch jedes darauf befindliche Fahrzeug. Die damit mögliche Gleisbesetzmeldung erfolgt über die Radsätze. Die Kontaktstrecke kann mit geraden und gebogenen Gleisen verlängert werden.

Schaltgleise.

Die Schaltgleise (2229, 2239, 2299) ermöglichen die selbsttätige Steuerung von Weichen und Signalen durch den fahrenden Zug. Vom Schleifer der Fahrzeuge betätigt, können sie in jeder Richtung unabhängig verschiedene Schaltfunktionen auslösen.

Entkupplungsgleis.

Mit dem Entkupplungsgleis können Fahrzeuge mit Standard- und Kurzkupplungen ferngesteuert vom Zug abgekuppelt werden. Der Spulenantrieb wird vom Stellpult 7272 aus oder über den zusätzlichen Hand-schalthebel betätigt.

2205 Flexibles Gleis.

Länge $5 \times 1/1 = 900$ mm. Mit diesem Gleis können Gleiskrümmungen mit verschiedenen Radien hergestellt werden. Verkürzungen sind mit einer Laubsäge möglich. An den Schnittstellen sind die Verbindungs- und Kontaktlaschen 7595 anzubringen.

2292 Anschlussgleis gerade.

Länge $1/1 = 180$ mm. 2 Klemmen für Anschlusskabel. Eingebauter Kondensator zur Funkentstörung.



2290 Anschlussgleis gerade.

Länge $1/1 = 180$ mm. 2 Klemmen für Anschlusskabel. Auch für Delta und Digital.



2295 Kontaktgleis-Satz.

Länge $2 \times 1/2 = 2 \times 90$ mm. Dauerkontakt über Radsätze. Mit isoliertem Schienenabschnitt zur Gleisbesetzmeldung beim Überfahren. Verlängerung der Kontaktstrecke mit geraden und gebogenen Gleisen.



2229 Schaltgleis gebogen.

Länge $1/2 = 15^\circ$. Radius 360 mm. Momentkontakt über Fahrzeugschleifer.



2239 Schaltgleis gebogen.

Länge $1/2 = 15^\circ$. Radius 424,6 mm. Momentkontakt über Fahrzeugschleifer.



2299 Schaltgleis gerade.

Länge $1/2 = 90$ mm. Momentkontakt über Fahrzeugschleifer.



2297 Entkupplungsgleis gerade.

Mit elektromagnetischem Antrieb. Länge $1/2 = 90$ mm. 2 Anschlusskabel.



Gebogene Gleise.

Normalkreis I.
Radius 360 mm

2221
Gebogenes Gleis.

Länge 1/1 = 30°.



2223
Gebogenes Gleis.

Länge 1/2 = 15°.



2224
Gebogenes Gleis.

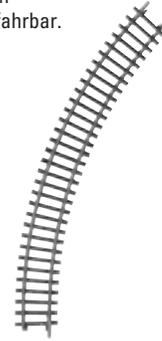
Länge 1/4 = 7° 30'.



Industriekreis.
Radius 295,4 mm

2210
Gebogenes Gleis.

Länge 1/1 = 45°. Kleiner
Radius für Nebenstrecken
und Industriebahnen.
Nicht mit langen
Fahrzeugen befahrbar.



Normalkreis II.
Radius 424,6 mm

2231
Gebogenes Gleis.

Länge 1/1 = 30°.



2232
Gebogenes Gleis.

Länge 3/4 = 22° 30'.



2233
Gebogenes Gleis.

Länge 1/2 = 15°.



2234
Gebogenes Gleis.

Länge 1/4 = 7° 30'.



2235
Gebogenes Gleis.

Länge 1/8 = 3° 45'.



Großkreis I.
Radius 553,9 mm

2241
Gebogenes Gleis.

Länge 1/1 = 30°.



Großkreis II.
Radius 618,5 mm

2251
Gebogenes Gleis.

Länge 1/1 = 30°.



2274
Gebogenes Gleis.

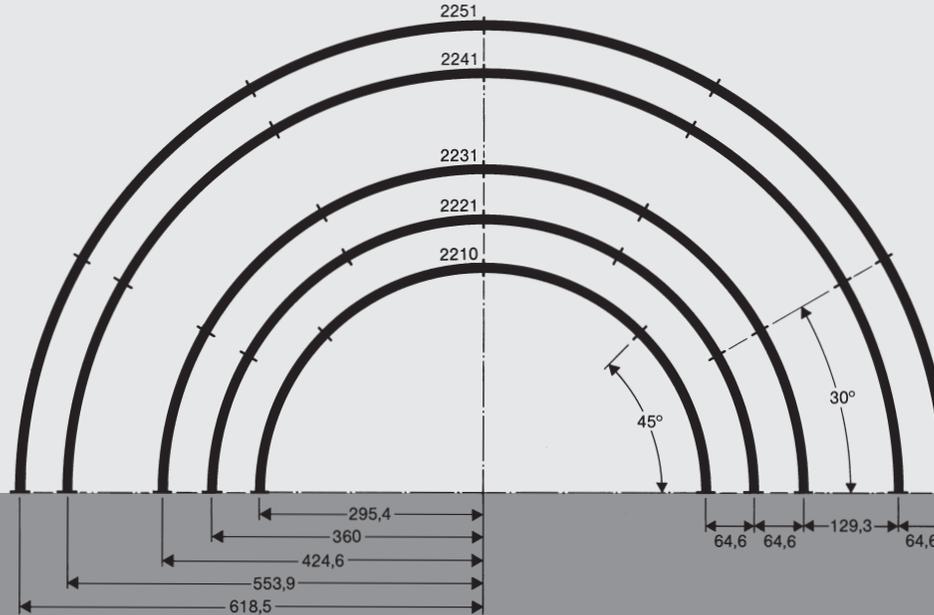
Länge 14° 26'.
Gegenbogen
der Weiche 2272
und 2273.



- Kreis 2251 = 12 Gleise
- Kreis 2241 = 12 Gleise
- Kreis 2231 = 12 Gleise
- Kreis 2221 = 12 Gleise
- Kreis 2210 = 8 Gleise

Die 5 Gleisradien.

Neben dem Normalkreis I mit 360 mm Radius gibt es den größeren Normalkreis II mit 424,6 mm Radius. Die Teilgleise tragen in der Artikelnummer jeweils die entsprechende Zehnerstelle für den Normalkreis I (2221, 2223, 2224) oder II (2231, 2232, 2233, 2234, 2235). Für großzügigen Streckenbau stehen der Großkreis I 2241 mit 553,9 mm Radius und der Großkreis II 2251 mit 618,5 mm Radius zur Verfügung. Für Nebensrecken ist der Industriekreis 2210 mit 295,4 mm Radius vorgesehen.



Weichen und Kreuzungen.

Die aufgeführten Weichen sind auf den einheitlichen Parallelgleisabstand von 64,6 mm ausgelegt. Die kurze Bauform hält den Platzbedarf für Weichenstraßen gering. Alle Weichen und Kreuzungen können gegeneinander ausgetauscht werden. Sie können ohne Änderung

des Gleisabstandes oder der Streckenlänge sowohl gerade als auch schräg eingebaut werden. Die Weichen sind mit federnden Weichenzungen ausgestattet, lassen sich also „aufschneiden“. Die elektromagnetischen Weichen, die Doppelkreuzungsweiche sowie die Drei-

weg- und Bogenweichen besitzen Doppelspulenantriebe für die Fernbedienung. Betätigt werden die Weichen mit elektromagnetischen Antrieben über Stellpult 72710 oder 72720, Schaltgleise 2229, 2239 und 2299 oder Schaltkontakt 7555. Mit dem Stellpult 72710 ist eine automa-

tische Rückmeldung bei den Weichen 2260, 2262, 2263, 2268 und 2269 (neue Ausführungen) möglich. Alle Weichen können auch im Märklin Digital-System betrieben werden.

2262 (2261 L)
Weiche links.

2263 (2261 R)
Weiche rechts.

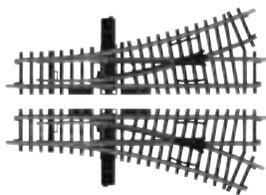
Mit abnehmbarem elektromagnetischem Antrieb (7549). Weichenbogen $22^\circ 30'$. Bogen entspricht 2232. Länge des geraden Gleises 168,9 mm.



2265 (2264 L)
Weiche links.

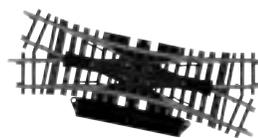
2266 (2264 R)
Weiche rechts.

Mit abnehmbarem Handschalthebel. Weichenbogen $22^\circ 30'$. Bogen entspricht 2232. Länge des geraden Gleises 168,9 mm. Elektromagnetischer Weichenantrieb 7549 kann angesteckt werden.



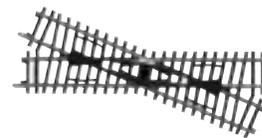
2260
Doppelte Kreuzungsweiche.

Mit abnehmbarem elektromagnetischem Antrieb (7549). Kreuzungswinkel $22^\circ 30'$. Bogen entspricht 2232. Länge der geraden Gleise 168,9 mm.



2259
Kreuzung.

Kreuzungswinkel $22^\circ 30'$. Länge der Gleise 168,9 mm.

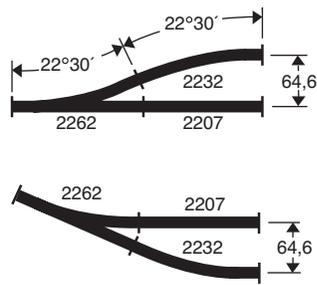
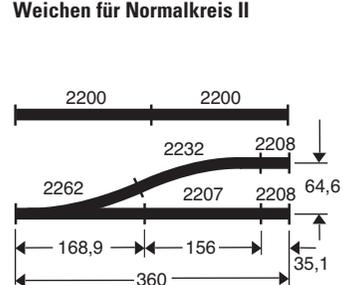


2258
Kreuzung.

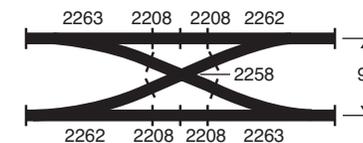
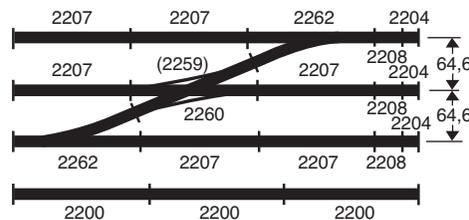
Kreuzungswinkel 45° . Länge der Gleise 90 mm.



Weichen für Normalkreis II



Kreuzungen für Normalkreis II



Schlanke Weichen und Kreuzungen.

Die schlanke Weichen und Kreuzungen mit einem Weichenwinkel von 14° 26' und einem Parallelgleisabstand ab 57 mm ermöglichen die elegante, gestreckte Gleisführung,

die anspruchsvolle Modelleisenbahner wünschen. Die Handschalthebel der Weichen sowie der Kreuzungsweiche sind wahlweise rechts oder links ansteckbar und können leicht gegen den elektromagnetischen Weichenantrieb

7549 ausgetauscht werden. Die Weichen 22715, 22716 sind konventionell mit Radlenkern aufgebaut.

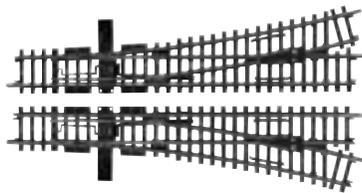
Die doppelte Kreuzungsweiche 2275 bietet durch getrennt stellbare Weichenzungen gleichzeitig vier verschiedene Fahrwege.

**Schlanke Weichen und Kreuzungen
Radius 902,4 mm**

**22715
Weiche links.**

**22716
Weiche rechts.**

Mit abnehmbarem Handschalthebel. Festes Herzstück und Radlenker. Länge des geraden Gleises 225 mm. Weichenbogen 14° 26'. Radius des Bogens 902,4 mm. Elektromagnetischer Weichenantrieb 7549 kann angesteckt werden.



**2275
Doppelte Kreuzungsweiche.**

Mit 2 abnehmbaren Handschalthebeln. Kreuzungswinkel 14° 26'. Radius der Bögen 902,4 mm. Länge des geraden Gleises 225 mm. 2 elektromagnetische Antriebe 7549 können angesteckt werden. Getrennte Einstellung der Fahrwege.

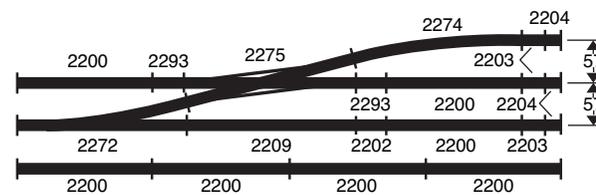


**2257
Kreuzung.**

Kreuzungswinkel 14° 26'. Länge der Gleise 225 mm.



**Schlanke Doppelkreuzungsweiche 2275
oder Kreuzung 2257**



Bogenweiche und Dreiwegweiche.

Bogenweichen.

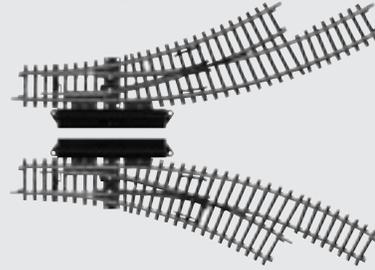
Durch den Einsatz von Bogenweichen können Abzweigungen bereits im Kreisbogen begonnen werden. Damit erhöht sich die nutzbare Streckenlänge in der Geraden erheblich. Die Bogenweiche ermöglicht einen harmonischen Übergang zwischen den beiden Normalkreisen (Radius 360 mm und 424,6 mm). Mit Ausgleichsstücken 2202, 2203 und 2204 lassen sich die Bogenweichen auch zwischen den Großkreisen I und II einsetzen.

2268 (2267 L) Bogenweiche links.

2269 (2267 R) Bogenweiche rechts.

Mit abnehmbarem elektromagnetischem Antrieb (7549). Innenbogen 30°. Außenbogen 30° im Parallelkreisabstand 64,6 mm. Länge und Krümmung des Innenbogens entsprechen 2221.

Normalkreis I. Radius 360 mm



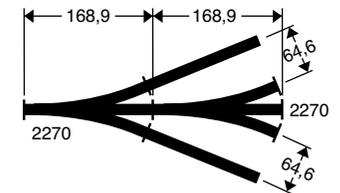
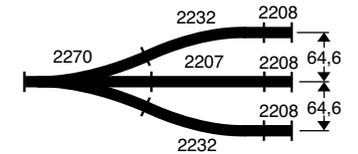
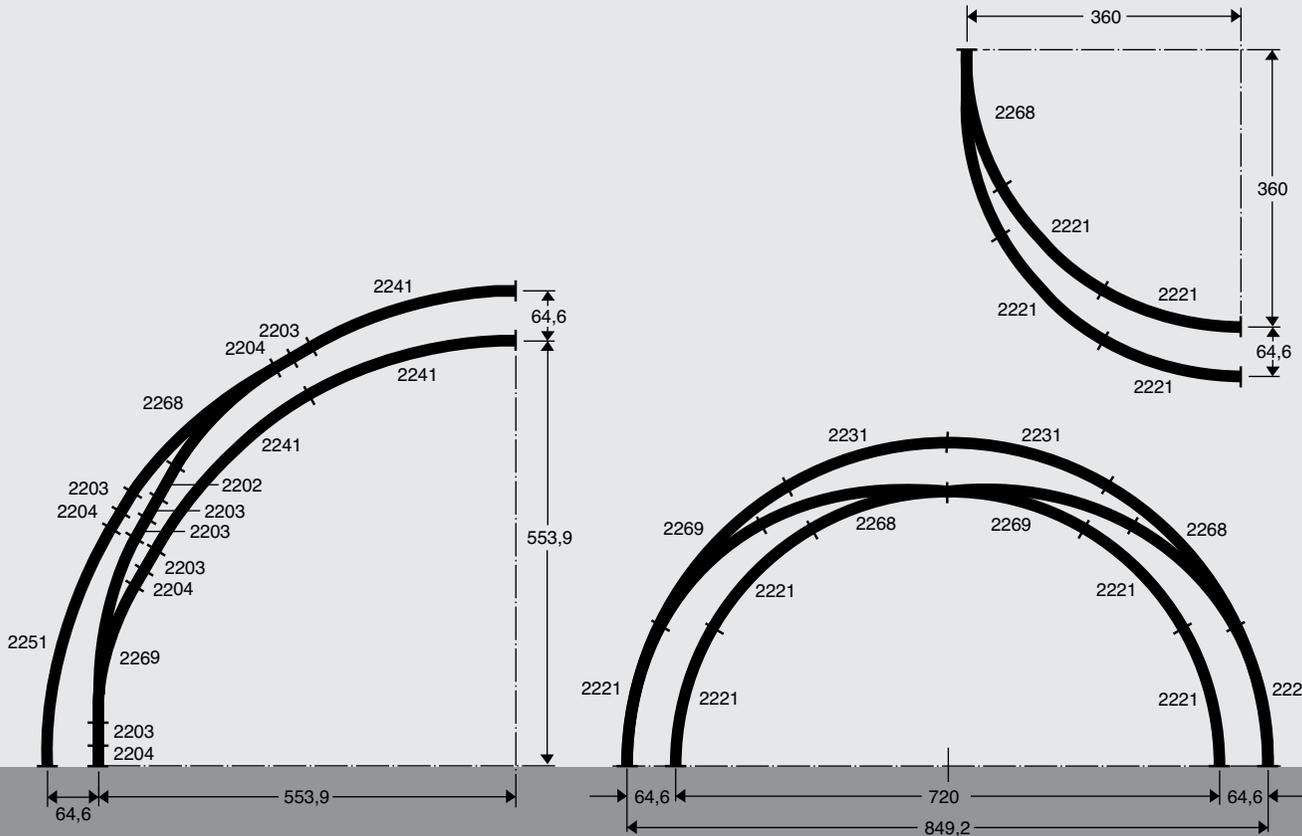
Dreiwegweiche.

Die Dreiwegweiche vereinigt eine rechte und eine linke Weiche auf dem Raum einer einfachen Weiche. Auf diese Weise kann besonders bei Weichenstraßen und im Bahnhofsbereich Platz eingespart werden. Die Dreiwegweiche besitzt zwei elektromagnetische Doppelspulenantriebe für die Fernbedienung. Beide abzweigenden Gleise entsprechen in Radius und Länge der Weichen 2262 und 2263. Über eine Dreiwegweiche ist die direkte Zufahrt in einen Ringlokschuppen 72881 möglich.

2270 Symmetrische Dreiwegweiche.

Mit 2 elektromagnetischen Antrieben. Länge des geraden Gleises 168,9 mm. Weichenbögen $2 \times 22^\circ 30'$. Radius Zweiggleis 424,6 mm. Bogen entspricht 2232. 2 zusätzliche Handschalthebel. 6 Anschlusskabel.

Normalkreis II. Radius 424,6 mm



K-Gleis-Zubehör.

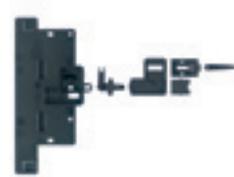
7547
Weichenlaternensatz.

Je 1 rechte und linke Weichenlaterne zum Anbau an Weichen mit ansteckbarem Antrieb. Verwendbar mit Handschalthebel, Weichenantrieb 7549 oder Unterflurantrieb 7549 mit 7548. Beleuchtung mit wartungsfreien Leuchtdioden.



7548
Unterflurzurüstsatz.

Zur Unterflurmontage von 2 Weichenantrieben 7549. Einstellbar für Platten von 8 bis 25 mm Stärke. Montagelehre liegt bei.



7549
Elektromagnetischer Weichenantrieb.

Passend zu den Weichen 2265 und 2266 (neue Ausführung), 22715 und 22716 der doppelten Kreuzungsweiche 2275 sowie zum KOMBI-Ausbauprogramm Automatische Endabschaltung. Automatische Rückmeldung möglich mit Stellpult 72710. Unterflurmontage mit Zurüstsatz 7548.



7555
Schaltkontakt.

Zum Einsetzen an geeigneter Stelle in K-Gleisen oder in C-Gleisen. Der Schaltkontakt (Reed-Kontakt) löst einen Impuls aus, wenn ein Fahrzeug mit am Boden montierten Schaltmagnet passiert. Potentialfreier Anschluss. Schaltstrom bis 2 A. Länge 38 mm.



7500
Masseanschluss.

Wird an beliebiger Stelle unter der Schiene eingesteckt.



7504
Mittelleiter-Anschluss.

Wird am Schienenstoß zwischen die Kontaktlaschen der Gleise eingefügt.



7522
Mittelleiter-Isolierung.

Wird zur Stromkreistrennung am Schienenstoß zwischen die Kontaktlaschen der Gleise eingefügt.



7391
Prellbock.

Länge 38 mm. Zum Aufsprengen auf die Schienen. Linsensenkholzschraube liegt bei.



7389
Prellbock.

Mit beleuchtetem Sperrsignal. Wartungsfreie Leuchtdiode. Länge 38 mm. Zum Aufsprengen auf die Schienen. Linsensenkholzschraube liegt bei.



7599
Senkholzschrauben.

200 Stück 1,4 x 10, Kreuzschlitz, Größe 00. Zur Befestigung der Kunststoffgleise.



7595
Verbindungs- und Kontaktlaschen.

Inhalt: je 10 Stück. Werden zur Verbindung mit anderen Gleisen benötigt, wenn flexibles Gleis 2205 gekürzt wird.

